

Vorlage Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 26/0171/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 06.07.2009 Verfasser: E 26/00									
Beitritt des Gebäudemanagements der Stadt Aachen in den Verband kommunaler Immobilien- und Gebäudewirtschaftsunternehmen e.V. (VKIG)										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>22.09.2009</td> <td>BAGbMAnhörung/Empfehlung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>18.11.2009</td> <td>Rat</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	22.09.2009	BAGbMAnhörung/Empfehlung		18.11.2009	Rat	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz								
22.09.2009	BAGbMAnhörung/Empfehlung									
18.11.2009	Rat	Entscheidung								

Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Betriebsausschuss nimmt die Beitrittsabsicht der Betriebsleitung des Gebäudemanagements zum VKIG ab dem 01.01.2010 zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen dem Beitritt zuzustimmen.

- 2.) Der Rat der Stadt Aachen stimmt dem beabsichtigten Beitritt des Gebäudemanagements zum VKIG ab dem 01.01.2010 zu.

Finanzielle Auswirkungen:

- siehe Anlage 1 -

Erläuterungen:

Der Verband kommunaler Immobilien- und Gebäudewirtschaftsunternehmen e.V. (VKIG) sieht sich als Interessenvertretung kommunaler Immobilien- und Gebäudewirtschaftsunternehmen, deren Aufgabe in der Bewirtschaftung und Entwicklung kommunaler Gebäude und Flächen besteht.

Zweck des Verbandes ist, die Belange der Mitgliedsunternehmern zu vertreten. Er unterstützt seine Mitglieder in fachlicher Hinsicht, organisiert den Erfahrungsaustausch, die Zusammenarbeit untereinander und berät sie in grundsätzlichen und konzeptionellen Fragen (siehe Anlage 1 Satzung des VKIG).

So wird sich der Verband im Jahr 2010 unter anderem mit den Themen „kommunale Projektentwicklung (insbesondere aufgelassener Schulstandorte)“, „Energiemanagement“ und „Bewertung kommunaler Immobilien“ befassen. Eine Kooperation mit der KGSt zu den Themen „Hausmeister“, „Mietkalkulation“ und „Instandhaltung“ ist beabsichtigt.

In Arbeitsgruppen werden dort Handreichungen zu den Themen

- Mietkalkulation
- Amokprävention an Schulen
- Risikomanagement

erarbeitet und Fortbildungen zu den Themen

- Kommunale Projektentwicklung
- Entwicklung langfristiger Sanierungspläne

angeboten.

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt gemäß der Beitragsordnung des VKIG (Anlage 2) 2.500,-- Euro. Hierbei wurde die Einwohnerzahl der Stadt Aachen am 31.12.2008 in Höhe von 259.353 Einwohnern zugrunde gelegt.

Zur Optimierung ihrer Aufgabenwahrnehmung im Hinblick auf einen notwendigen interkommunalen Erfahrungsaustausch und hierdurch zu erzielende Synergieeffekte beabsichtigt die Betriebsleitung, ab dem 01.01.2010 diesem Verband beizutreten.

Nach rechtlicher Prüfung durch den Fachbereich 30 – Recht und Versicherung bedarf die Beitrittserklärung des Gebäudemanagements der Stadt Aachen zum VKIG nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 5 Abs. 3 S. 1 der Betriebssatzung der Anhörung im Betriebsausschuss und nach § 41 Abs.1 i.V.m. § 64 GO NRW der Zustimmung durch den Rat der Stadt Aachen.

Anlage/n:

Anlage 1 Finanzielle Auswirkungen

Anlage 2 Satzung des Verbandes kommunaler Immobilien- und Gebäudewirtschaftsunternehmen e.V.

Anlage 3 Beitragsordnung